Herren Bezirksklasse Gr. 2

TGV 1859 Schotten : FC 1931 Rüddingshausen
Samstag, 16.03.2024, 20:00 Uhr

TGV 1859 Schotten stockt Punktekonto in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 auf

Kurzer Jubel herrschte am Samstag beim Heimteam des TGV 1859 Schotten, als Tim Bornmann das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:1 Sieg in der heimischen Halle gegen den FC 1931 Rüddingshausen sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 mussten beide Mannschaften in Ersatzgestellung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Tim Bornmann, der seine Spiele gänzlich gewann. Schon nach 105 Minuten war das Spiel beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Passende spielerische Mittel hatten Bornmann / Hudetz letztlich an der Hand, um Müller / Schmidt zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holten derweil Mattern / Glitsch bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Kawurek / Koch. Eine knappe Niederlage gab es am Nachbartisch dagegen für Schneider / Schneider beim 2:3 gegen Reuter / Brunnet. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Auf dem falschen Fuß erwischte Tim Bornmann seinen Gegner Rene Müller beim eher eindeutigen 3:0-Triumph. Da gab es nichts zu rütteln. Patrick Mattern gewann sein Spiel gegen Oliver Kawurek überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 11:8, 11:9, 11:6. Da gab es nichts zu rütteln. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Sebastian Glitsch gewann am Nachbartisch sein Spiel gegen Marcel Koch überzeugend in drei Sätzen. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Michael Reuter war der Gastgeber Marvin Schneider, ging er doch zumindest auf dem Papier stark favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Recht kurzen Prozess machte Marco Schneider beim 3:0 mit Elmar Schmidt. Max Hudetz überzeugte im Match gegen Jan Brunnet, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 8:1. Ausreichend spielerische Mittel hatte dann Tim Bornmann letztlich parat, um sich gegen Oliver Kawurek durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Das war ein souveräner Sieg. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der TGV 1859 Schotten in der Saison nun 14 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 22.03.2024 gegen den TV "Frohsinn" Grebenau bevor. Für den FC 1931 Rüddingshausen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC 1970 Hergersdorf am 22.03.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 9:27 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
TGV 1859 Schotten
Doppel: Bornmann / Hudetz 1:0, Mattern / Glitsch 1:0, Schneider / Schneider 0:1
Einzel: T. Bornmann 2:0, P. Mattern 1:0, S. Glitsch 1:0, M. Schneider 1:0, M. Schneider 1:0, M. Hudetz 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.03.2024 (22:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

FC 1931 Rüddingshausen
Doppel: Kawurek / Koch 0:1, Müller / Schmidt 0:1, Reuter / Brunnet 1:0
Einzel: O. Kawurek 0:2, R. Müller 0:1, M. Reuter 0:1, M. Koch 0:1, J. Brunnet 0:1, E. Schmidt 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.03.2024 (22:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").